

Das Netzwerk Migration und Teilhabe im Odenwaldkreis „Die Gesamtwirkung ist größer als die Einzelwirkung“

Durch Klicken auf die Logos gelangen Sie zu den Webseiten der Netzwerkmitglieder



© Pixaby



Das Netzwerk Migration und Teilhabe im Odenwaldkreis „Die Gesamtwirkung ist größer als die Einzelwirkung“

Wir sind eine Gruppe.	
Wir fragen Geflüchtete nach Problemen. Wir fragen Menschen aus dem Ausland nach Problemen. Wir fragen deutsche Menschen nach Problemen.	 
Wir fragen nach Lösungen. Wir reden über Lösungen. Wir reden mit Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern über Probleme und Lösungen. Wir reden mit dem Landrat über Probleme und Lösungen.	
Alle Menschen im Odenwaldkreis sollen es leicht haben. Alle Menschen im Odenwaldkreis sollen Respekt haben.	 
Es soll allen Menschen im Odenwaldkreis gut gehen. Wir möchten friedlich zusammenleben. Wir möchten uns unterstützen.	  
Du kannst uns anrufen. Du kannst uns schreiben. Wir hören zu. Wir versuchen dir zu helfen.	

Das Netzwerk Migration und Teilhabe im Odenwaldkreis

„Die Gesamtwirkung ist größer als die Einzelwirkung“

Wir sind

ein partnerschaftliches Netzwerk von Wohlfahrtsverbänden, Behörden, Ämtern, Vereinen, Religionsgemeinschaften, Beiräten, Ehrenamtlichen der Integrationsarbeit und Integrationsbeauftragten.

Wir leisten

durch Netzwerkarbeit und einen multiprofessionellen Austausch einen wichtigen Beitrag zur öffentlich wirksamen Wahrnehmung und Gestaltung von Teilhabe und der Anerkennung von Vielfalt als gesellschaftliche Bereicherung.

Wir arbeiten

ressourcenorientiert und beleuchten integrationsspezifische Themenfelder aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Eine wichtige Arbeitsmethode ist die regelmäßige und konstruktivkritische Reflektion integrationsspezifischer Strukturen und Hilfen, um der Dynamik von Integrationsprozessen gerecht werden zu können. In unserem gemeinsamen Arbeitsprozess nehmen wir das sichtbar werden von Barrieren und Hindernissen als Herausforderung und Wachstumschance an.

Wir haben zum Ziel,

die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit einer Migrationsgeschichte so gelingend wie möglich voranzubringen und dafür förderliche Strukturen im Kreis zu schaffen. Die Belange und Bedürfnisse benachteiligter und ausgegrenzter Menschen möchten wir öffentlich thematisieren und unser Umfeld für migrationsspezifische Themen sensibilisieren. Für Menschen mit einer Migrationsgeschichte möchten wir dabei zum Sprachrohr werden und mit unserer Arbeit aktiv zu einem bunten und weltoffenen Landkreis beitragen.